

114. Generalversammlung vom 23. Januar 2026

Kilometerreiches Velojahr und vieles mehr!

Mehr als 60 Teilnehmende des Veloclubs Zeiningen lauschten den Ausführungen des Präsidenten Marco Barbazza, erlebten das Vereinsjahr 2025 quasi im Schnelldurchlauf. Sportliche und gesellige Highlights gab es einige, sei es auf der Strasse oder im Gelände und es wurden zahlreiche Mitglieder für ein Vierteljahrhundert und mehr Vereinstreue geehrt!

Die Teilnehmerzahl von 62 Anwesenden im gemütlichen Blockhaus Zeiningen darf man durchaus positiv bewerten. Zwar gab es fast ein Dutzend Austritte zu vermelden, demgegenüber wurden aber drei Neu-Eintritte verzeichnet (Ueli Agustoni, André Paulin und Noam Marchetti). Somit zählt der Veloclub aktuell fast 140 Mitglieder.

Abwechslungsreiches Jahresprogramm 2025

Das Vereinsjahr 2025 startete nach der GV mit einem Skiweekend und endete mit dem gut besuchten Jass-Turnier im Clubhaus. Dazwischen wurde regelmässig zusammen Nordic-Walking ausgeübt, fand ein wöchentliches Indoor-Krafttraining statt oder startete man am Wochenende zu einer Mountainbike-Tour. Später im Frühling läutete die Eröffnungstour die Rennvelo-Saison ein. In drei verschiedenen Leistungsgruppen ging es für die «Gümmeler» auf die asphaltierte Strecke Richtung Ittenthal, während die Gravel-Fraktion auch Schotterwege einbaute. Danach verbrachte man den geselligen Teil im Clubhaus. Nebst gut besuchten Rundfahrten danach, am Dienstagabend und am Sonntagmorgen, erlebte eine Rennvelo-Delegation am 8. August einen unvergesslichen Tag. Sie lotste und begleitete «Salzi-on-Tour» mit Rainer Maria Salzgeber und Beni Huggel, samt Kamera-Team, von Laufenburg via Dreispitz Basel bis nach Oberwil, zum Zielort der nächsten «Donschtig-Jass»-Ausgabe. Den sportlichen Saison-Höhepunkt läutete danach die Dreitägige im September ein. Sie fand in Pfalzgrafenweiler, im hohen Schwarzwald statt. Mit 40 Veloclübler war die Gruppe weniger zahlreich unterwegs, als das Jahr zuvor in Neuenburg. Die reizvollen Wälder und die erlebte Gastfreundschaft im stilvollen Hotel Waldsägmühle boten aber wunderbare abwechslungsreiche und gesellige Tage. Nebst dem Rennvelofahren wird im Club auch die Jungbiker-Szene mit wöchentlichen Trainings und Ausfahrten gepflegt und hochgehalten. Rund 15 Kinder und Jugendliche profitierten von zahlreichen Aktivitäten. Zudem gibt es mittlerweile wieder eine Motorradgruppe, welche zusammen ein Weekend verbrachte.

Neue Vereinstrikots

Ines Stocker vom Vorstand präsentierte zwei ausgearbeitete Vorschläge für ein mögliches neues Vereinstrikot. Dabei schaffte es ein ähnliches Modell, was Design und Farbauswahl betrifft, wie das bestehende in die Endauswahl. Bis zur Eröffnungstour am 12. April soll die neue Qualität an Vereinsoutfit da sein. Der Verkauf wird via «bike point» abgewickelt.

Ehrungen und Dankesworte

Unter dem Traktandum Ehrungen wurden folgende Mitglieder für beeindruckende Jahre an Vereinstreue geehrt: Christoph Buholzer, Werner Bürgi, Denise Freiermuth, Fabian Freiermuth, Mario Freiermuth, Renate Freiermuth, Remo Iotti, Dieter Messerschmid und Pius Wunderlin, alle für 25 Jahre Vereinstreue. Beatrix Lieberherr blickt auf 40 Jahre Zugehörigkeit zurück und Jeanette Stäublin ist gar 70 Jahre beim Traditionsverein dabei. Auch die zahlreich engagierten «Macher» im Veloclub erhielten ein Geschenk, ohne ihre unermüdliche Unterstützung und ihre ehrenamtliche Arbeit würde kein so lebhaftes Vereinsleben stattfinden.

Ausblick 2026

In der Vereins-Agenda wird das Fischessen vom 29. bis 31. Mai ein wichtiger Platz einnehmen. Es wird ein letztes Mal im Mitteldorf und unter der Leitung von Gusti Hohler stattfinden. Im 2027 erfolgt der Standortwechsel in die neue Mehrzweckhalle. Die Dreitägige, vom 5. Bis 7. September, führt die Zweirad-Sportler nach Churwalden, logiert wird im attraktiven Bike-Hotel Krone.

Christine Steck (Bericht und Fotos) VMC Zeiningen

Legende Bild: *Pius Wunderlin, Dieter Messerschmid, Beatrix Lieberherr und Christoph Buholzer, stellvertretend für alle Jubilare.*